
Subject: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Intoleranz1](#) on Sun, 04 Sep 2022 20:32:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Indigene Völker zum Beispiel, egal welcher Kontinent.

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [FarlaneLeft](#) on Sun, 04 Sep 2022 20:34:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es gibt kein Volk ohne AGA. In Asien wird viel Soja gegessen. Das reduziert Test bekanntermaßen.

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Sonic Boom](#) on Sun, 04 Sep 2022 20:52:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

INDIANER Haben keine Glatzen und Bärte und Eskimos glaub auch nicht.
Ich schätze einfach mal, die haben andere Gene...

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Nomadd](#) on Sun, 04 Sep 2022 20:57:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sonic Boom schrieb am Sun, 04 September 2022 22:52INDIANER Haben keine Glatzen und Bärte und Eskimos glaub auch nicht.
Ich schätze einfach mal, die haben andere Gene...
Eskimos sind auf gute Sonnenausbeute angewiesen (Vit D)

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Intoleranz1](#) on Sun, 04 Sep 2022 21:00:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich rede hauptsächlich von indigenen Völkern die heute noch Jäger und Sammler sind.
Da gibt es noch in vielen Ländern der Welt Völker die so leben.

Ich denke diese Völker, die wirklich noch ohne Einfluss von außen , so leben haben extrem gute Haare. Habe mich öfter mal oberflächlich damit beschäftigt und es viel mir immer wieder auf.

Edit:

<https://www.google.com/amp/s/amp.cnn.com/cnn/2017/07/05/health/hunter-gatherer-diet-tanzania-the-conversation/index.html>

Sehr interessant finde ich

Edit2:

<https://www.lifestyletohairregrowth.com/why-isolated-tribes-have-low-prevalence-of-baldness>

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 04 Sep 2022 22:14:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wirklich keine AGA?

Und was ist das:

https://media.cnn.com/api/v1/images/stellar/prod/170704110946-hadza-tribe-tanzania-03.jpg?q=x_0,y_0,h_1993,w_3541,c_fill/h_270,w_480

Er/sie hat eine sehr hohe Stirn!
Frauen mit hoher Stirn haben eine Fibrose.
Männer sowieso.

Helmut Schmidt oder Sarah Wagenknecht
leben auch nicht im Dschungel und haben
trotzdem Norwood 0.

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?
Posted by [Sonic Boom](#) on Mon, 05 Sep 2022 07:23:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Eskimos sind auf gute Sonnenausbeute angewiesen (Vit D)
Was heißt das dann im Klartext?

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 05 Sep 2022 08:59:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sonic Boom schrieb am Mon, 05 September 2022 09:23Zitat:Eskimos sind auf gute Sonnenausbeute angewiesen (Vit D)
Was heißt das dann im Klartext?
Dass in Grönland wenig Sonne ist und sie deswegen, zur besseren Vitamin D-Bildung eigentlich eine Glatze haben müssten.
Was aber nicht der Fall ist.

Das mit dem Vitamin D und Glatze ist Schwachsinn und an den Haaren herbei gezogen. :roll:

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?
Posted by [Intoleranz1](#) on Mon, 05 Sep 2022 09:22:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Norwood-packt-das-an schrieb am Mon, 05 September 2022 00:14Wirklich keine AGA?
Und was ist das:
https://media.cnn.com/api/v1/images/stellar/prod/170704110946-hadza-tribe-tanzania-03.jpg?q=x_0,y_0,h_1993,w_3541,c_fill/h_270,w_480

Er/sie hat eine sehr hohe Stirn!
Frauen mit hoher Stirn haben eine Fibrose.
Männer sowieso.

Helmut Schmidt oder Sarah Wagenknecht leben auch nicht im Dschungel und haben trotzdem Norwood 0.

Sieht nicht nach Aga aus.

Aber ja; Ausnahmen mag es trotzdem geben. Vor Krankheiten allgemein ist keiner verschont, aber mir geht es mehr darum das es dort zu 100 % viel seltener ist.

Und zu Helmut schmidt und wagenknecht ; klar gibt es auch bei uns Ausnahmen, ist jetzt nichts neues.

Sie Kürzen ihre Haare übrigens mit scharfen Steinen.

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Frank1970](#) on Mon, 05 Sep 2022 17:07:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was generelles hierzu..

Indige Voelker Plus Eskimos Plus indianer neigen Kaum zur AGA.
Das ist Fakt.

Einzelbeispiele zahlen nicht!

Weder das Bild eines Indianer noch das von Helmut Schmitt.

Es ist u. A sicher erwiesen das z. B kaukasier deutlich mehr zur AGA neigen, als z. B Asiaten oder Afrikaner.

Tschechen, am meisten in Europa... Glaub ich.

Sonic..

Eher Epigenetik die durch z. B traditionell gebliebene Ernaehung und Verbund mit der Umwelt, immer wieder die gene stimuliert.

So kann der Haarerhalt nicht degenerieren.

Ein Mix aus Asiatischer und Eskimo like Diaet ist empfehlenswert.

Am Testo selbst liegt es bei den Asiaten nicht.

Die T zu E2 Ratio kann eher mit einbezogen werden

Gruss

F

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [valesk](#) on Mon, 05 Sep 2022 17:14:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Intoleranz1 schrieb am Sun, 04 September 2022 22:32Indigene Völker zum Beispiel, egal welcher Kontinent.

https://www.youtube.com/watch?v=0m85ri9sRK0&ab_channel=KabelEinsDoku

minute 7

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 05 Sep 2022 17:27:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

valesk schrieb am Mon, 05 September 2022 19:14Intoleranz1 schrieb am Sun, 04 September 2022 22:32Indigene Völker zum Beispiel, egal welcher Kontinent.

https://www.youtube.com/watch?v=0m85ri9sRK0&ab_channel=KabelEinsDoku

minute 7

SEHR guter Fund! :thumbup:
Von wegen die bekommen keine AGA :lol:
Aber Einzelbeispiele zählen ja nicht..
Warum eigentlich nicht?

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?
Posted by [Frank1970](#) on Mon, 05 Sep 2022 17:41:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

valesk schrieb am Mon, 05 September 2022 19:14Intoleranz1 schrieb am Sun, 04 September 2022 22:32Indigene Völker zum Beispiel, egal welcher Kontinent.

https://www.youtube.com/watch?v=0m85ri9sRK0&ab_channel=KabelEinsDoku

minute 7

Ich unterstelle dem Post einfach mal die Absicht die weitgehend ausbleiben AGA bei indigenen Stämmen zu wiederlegen..

Leute... Youtube ist keine wissenschaftlich erfasste Statistik.

Das könnt ihr vergessen.

Ein oder zwei glatzköpfige Opies bei Youtube können ganz sicher nicht weltweit anerkannte Statistiken wiederlegen.

Ich sehe sowas hier immer wieder
Helmut Schmitt fuer Europa,
Sigmar Gabriel fuer Insulinresistenz und AGA

Oder ein kahler Buschmann fuer ganz Afrika und Nordamerika.

Sorry Wenn die Absicht eine andere war :)

Gruß
Frank

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Nomadd](#) on Mon, 05 Sep 2022 17:48:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sonic Boom schrieb am Mon, 05 September 2022 09:23Zitat:Eskimos sind auf gute Sonnenausbeute angewiesen (Vit D)

Was heißt das dann im Klartext?

Wenn Du dir so einen Eskimo anschaust, dann ist im Prinzip nur das Gesicht frei... der einzige Weg, über den Sonnenlicht die Haut erreicht.

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Nomadd](#) on Mon, 05 Sep 2022 17:59:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Norwood-packt-das-an schrieb am Mon, 05 September 2022 10:59Sonic Boom schrieb am Mon, 05 September 2022 09:23Zitat:Eskimos sind auf gute Sonnenausbeute angewiesen (Vit D)

Was heißt das dann im Klartext?

Dass in Grönland wenig Sonne ist und sie deswegen, zur besseren Vitamin D-Bildung

eigentlich eine Glatze haben müssten.

Was aber nicht der Fall ist.

Das mit dem Vitamin D und Glatze

ist Schwachsinn und an den Haaren herbei gezogen. :roll:

Könnte man denken. ABER: Bestimmte Muster setzen sich nur durch, wenn eine Gruppe dadurch höhere Überlebenschancen hat als eine andere Gruppe. Nimm zwei Gruppen mit jeweils 1000 Eskimos, die eine Gruppe trägt Kopfbedeckung, die andere Gruppe trägt keine Kopfbedeckung, erleidet dadurch aber keine Überlebensnachteile. In so einer Situation könnte man sich eine Selektion zugunsten alopezie-geplagter Mitglieder der Gruppe ohne Kopfbedeckung vorstellen. Da aber Eskimos wohl im großen und ganzen alle Kopfbedeckung tragen und sich gut vermischen, fällt hier evolutionäre Selektion hinsichtlich dieser Eigenschaft flach. Evolution, Selektion, Mutation ist eine vielschichtige Angelegenheit...

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Sonic Boom](#) on Mon, 05 Sep 2022 18:12:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Eher Epigenetik die durch z. B traditionell gebliebene Ernaehung und Verbund mit der

Umwelt, immer wieder die gene stimuliert.

So kann der Haarerhalt nicht degenerieren.

Du meinst also, durch spezielle Ernährung (Sägepalme?) haben die Indi*ner keine Glatzen bekommen???? Und warum tragen/ bekommen sie keine Bärte?

Ich weiß nicht Frank.... *grübel*

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 05 Sep 2022 18:13:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Frank1970 schrieb am Mon, 05 September 2022 19:41 valesk schrieb am Mon, 05 September 2022 19:14 Intoleranz1 schrieb am Sun, 04 September 2022 22:32 Indigene Völker zum Beispiel, egal welcher Kontinent.

https://www.youtube.com/watch?v=0m85ri9sRK0&ab_channel=KabelEinsDoku

minute 7

Ich unterstelle dem Post einfach mal die Absicht die weitgehend ausbleiben AGA bei indigenen Stämmen zu wiederlegen..

Leute... Youtube ist keine wissenschaftlich erfasste Statistik.

Das könnt ihr vergessen.

Ein oder zwei glatzköpfige Opies bei Youtube können ganz sicher nicht weltweit anerkannte Statistiken wiederlegen.

Ich sehe sowas hier immer wieder
Helmut Schmitt fuer Europa,
Sigmar Gabriel fuer Insulinresistenz und AGA

Oder ein kahler Buschmann fuer ganz Afrika und Nordamerika.

Sorry Wenn die Absicht eine andere war :)

Gruß
Frank

Wie viele Indigos hast du denn in deinem Leben schon gesehen, um das beurteilen zu können?

Und wo steht, dass die selten AGA haben?
Kannst du mir die Studie zeigen?

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Frank1970](#) on Mon, 05 Sep 2022 18:35:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sonic Boom schrieb am Mon, 05 September 2022 20:12Zitat:Eher Epigenetik die durch z. B. traditionell gebliebene Ernährung und Verbund mit der Umwelt, immer wieder die Gene stimuliert. So kann der Haarerhalt nicht degenerieren.

Du meinst also, durch spezielle Ernährung (Sägepalme?) haben die Indigener keine Glatzen bekommen???? Und warum tragen/ bekommen sie keine Bärte?

Ich :idea: weiß nicht Frank.... *grübel*

Das alles, also die Ernährung und Lebensweise hat sich ins Genom übertragen.

Sicher werden dadurch auch sexualhormonspezifische Enzyme verändert, aber nicht nur.

Die Frage warum die keine Bärte bekommen, ist natürlich auch in ganz anderer Hinsicht interessant.

Bekanntes Phänomen, z. B. ein 5α-Defizit kann glaub ich als Anlage ausgeschlossen werden, denn dann wären die Geschlechtsteile, der Penis eher so etwas wie ein größerer Klitoris.

Vielleicht hat die Lebensweise ja auch die Beschaffenheit der Haut komplett verändert?

Gruss

F

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [valesk](#) on Mon, 05 Sep 2022 19:34:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Frank1970 schrieb am Mon, 05 September 2022 19:41valesk schrieb am Mon, 05 September 2022 19:14Intoleranz1 schrieb am Sun, 04 September 2022 22:32Indigene Völker zum Beispiel, egal welcher Kontinent.

https://www.youtube.com/watch?v=0m85ri9sRK0&ab_channel=KabelEinsDoku

minute 7

Ich unterstelle dem Post einfach mal die Absicht die weitgehend ausbleiben AGA bei indigenen Stämmen zu wiederlegen..

Leute... Youtube ist keine wissenschaftlich erfasste Statistik.

Das könnt ihr vergessen.

Ein oder zwei glatzköpfige OPs bei Youtube können ganz sicher nicht weltweit anerkannte Statistiken wiederlegen.

Ich sehe sowas hier immer wieder
Helmut Schmitt fuer Europa,
Sigmar Gabriel fuer insulinresistenz und AGA

Oder ein kahler Buschmann fuer ganz Afrika und Nordamerika.

Sorry Wenn die Absicht eine andere war :)

Gruß
Frank

Der Eingangspost suggeriert das es bei Indigenen keine AGA gibt, dass ist aber schlicht falsch.
Darum ging es mir ;) Das die weniger von AGA betroffen sind habe ich nicht angezweifelt.

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Intoleranz1](#) on Mon, 05 Sep 2022 20:25:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@valesk

So abgekapselt kann der garnicht sein/ immer gewesen sein.

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 05 Sep 2022 20:49:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Das die weniger von AGA betroffen sind habe ich nicht angezweifelt.
ich schon.

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Blackster](#) on Mon, 05 Sep 2022 21:51:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das mit der Ernährung ist doch weiterhin Blödsinn.
Warum dauert es denn teilweise 40 oder 50 Jahre, bis einem die Haare ausfallen ?
Ergibt doch irgendwie keinen Sinn.

Transplantierten Haaren schein es auch egal zu sein, was man sich so reinpfeift.

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Intoleranz1](#) on Mon, 05 Sep 2022 22:29:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Blackster schrieb am Mon, 05 September 2022 23:51 Das mit der Ernährung ist doch weiterhin Blödsinn.

Warum dauert es denn teilweise 40 oder 50 Jahre, bis einem die Haare ausfallen ?

Ergibt doch irgendwie keinen Sinn.

Transplantierten Haaren schein es auch egal zu sein, was man sich so reinpfeift.

Sehe ich weiterhin anders.

Heißt ja nicht das alles andere was bekannt ist Quatsch ist, aber ich vermute das ist alles weiter hinten anzustellen.

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Frank1970](#) on Tue, 06 Sep 2022 08:43:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Blackster schrieb am Mon, 05 September 2022 23:51 Das mit der Ernährung ist doch weiterhin Blödsinn.

Warum dauert es denn teilweise 40 oder 50 Jahre, bis einem die Haare ausfallen ?

Ergibt doch irgendwie keinen Sinn.

Transplantierten Haaren schein es auch egal zu sein, was man sich so reinpfeift.

Ernährung wirkt sich nicht auf die Haare, sondern auf eine bestimmte Hautschicht aus. Bis die soweit (mal salopp gesagt) abgenutzt oder eher gesagt fibrosiert ist, kann lange dauern.

Ist wie beim Rauchen, irgendwann kommt die Orangenhaut.

Ich sprach aber auch von Epigenetischen Einflüssen.

Aber egal... Ernährung wirkt sich auch direkt aus.

HT Haare haben einen ganz anderen "Haarboden") als frontale Haare. Fass doch mal das Gewebe hinten an, und dann Vergleich es mit deiner Stirn.

Unsterblich sind die auch nicht...

Gruss

F

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 06 Sep 2022 09:20:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Frank1970 schrieb am Tue, 06 September 2022 10:43 Blackster schrieb am Mon, 05 September 2022 23:51 Das mit der Ernährung ist doch weiterhin Blödsinn.

Warum dauert es denn teilweise 40 oder 50 Jahre, bis einem die Haare ausfallen ?
Ergibt doch irgendwie keinen Sinn.

Transplantierten Haaren schein es auch egal zu sein, was man sich so reinpfeift.
Ernährung wirkt sich nicht auf die Haare, sondern auf eine bestimmte Hautschicht aus. Bis die soweit (mal salopp gesagt) abgenutzt oder eher gesagt fibrosiert ist, kann lange dauern.
Ist wie beim Rauchen, irgendwann kommt die Orangenhaut.

Ich sprach aber auch von Epigenetischen Einflüssen.

Aber egal... Ernährung wirkt sich auch direkt aus.

HT Haare haben einen ganz anderen "Haarboden") als frontale Haare. Fass doch mal das Gewebe hinten an, und dann Vergleich es mit deiner Stirn.
Unsterblich sind die auch nicht...

Gruss
F

Du meinst er soll die Kopfhaut am Kranz kneifen
und mit dem Oberkopf, wo keine verpflanzten Haare sind,
vergleichen? Sehr gut!

Ich würde mir aber auch mal die Kopfhaut
an den verpflanzten Stellen am Oberkopf kneifen.
Die wird sicher ebenso butterweich sein!
Genau deswegen wachsen da überhaupt Haare.

AGA ist sowas wie eine Blumenerde aus Beton.
Da kann auch keine Pflanze wachsen.
Wir brauchen ein Soft-Gewebe, reich an Nährstoffen.
Am Kranz ist das der Fall. Vermutlich, weil dort
keine Galea-Sehne ist.
Und die Haut am Kranz ist weich und zart.
Deswegen gehen die Haare dort niemals aus.

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?
Posted by [Blackster](#) on Tue, 06 Sep 2022 10:14:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Klar gehen die hinten aus, warum haben NW6 und 7 sonst nur noch einen schmalen Strafen an Haaren ?

Ebenso gibts Frutarier mit Glatze, also ist das mit der Ernährung doch weit hergeholt.

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Intoleranz1](#) on Tue, 06 Sep 2022 10:26:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Blackster schrieb am Tue, 06 September 2022 12:14 Klar gehen die hinten aus, warum haben NW6 und 7 sonst nur noch einen schmalen Strafen an Haaren ?

Ebenso gibts Frutarier mit Glatze, also ist das mit der Ernährung doch weit hergeholt. Wie zur Hölle kommt man darauf das Frutarier die optimale Ernährung haben? Mal davon abgesehen das kein Mensch weiß was die optimale Ernährung ist.

Außerdem ist Ernährung mit Sicherheit nicht der einzige Faktor. Und mit absoluter Sicherheit ist das gängige was man heute zu wissen glaubt über Haarausfall nicht mehr als ein kleiner Faktor, der vermutlich sogar erst viel weiter hinten anzusetzen ist und nur eine Folge ist.

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Frank1970](#) on Tue, 06 Sep 2022 11:12:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Blackster schrieb am Tue, 06 September 2022 12:14 Klar gehen die hinten aus, warum haben NW6 und 7 sonst nur noch einen schmalen Strafen an Haaren ?

Ebenso gibts Frutarier mit Glatze, also ist das mit der Ernährung doch weit hergeholt. Sagen wir es mal so... Im Bereich außerhalb des frontalen Bereichs, sind die Haare sicherer, also wachsen besser, länger und ggf auch schneller. Und das Gewebe dort ist Weicher... Jetzt gerade ziehe ich mir die Haut im Kranz lang... Um mich nochmal zu vergewissern :)

Ich glaube jetzt koennen wir beide leben :)

Ernährung hat einen Einfluss!

Du widerspricht ja der gesamten Wissenschaft...

Man isst ja nicht nur weil es schmeckt. Sondern weil der gesamte Metabolismus drauf angewiesen ist. Gerade du als Kraftsportler(glaub ich) musst doch z. Bwissen welche myogenen Stoffwechselforgaenge über Ernährung beeinflussbar sind.

Um zwei Beispiele zu nennen..

Eins für die Praxis: Wenn jemand bereits NW3 ist, wird er natürlich nichts mehr mit Ernährung machen koennen. Wenn er es aber durch Finasterid schafft ein NW 1,5 zu werden, wird er seine Erfolge ganz sicher mit der richtigen Ernährung potentieren koennen.

Wenn sich ein Volk über 2000 Jahre lang z. B anti DHT, anti Oxidativ, und pro Wachstum(igf1

insulin) ernähert hat, hat sich das irgendwann man im Erbgut festgesetzt, und die Neigung zur AGA herabgesetzt.

Herabgesetzt..... Gemindert...

Gruss
F

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?
Posted by [Frank1970](#) on Tue, 06 Sep 2022 11:35:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Norwood-packt-das-an schrieb am Tue, 06 September 2022 11:20Frank1970 schrieb am Tue, 06 September 2022 10:43Blackster schrieb am Mon, 05 September 2022 23:51Das mit der Ernährung ist doch weiterhin Blödsinn.
Warum dauert es denn teilweise 40 oder 50 Jahre, bis einem die Haare ausfallen ?
Ergibt doch irgendwie keinen Sinn.

Transplantierten Haaren schein es auch egal zu sein, was man sich so reinpfeift.
Ernährung wirkt sich nicht auf die Haare, sondern auf eine bestimmte Hautschicht aus. Bis die soweit (mal salopp gesagt) abgenutzt oder eher gesagt fibrosiert ist, kann lange dauern.
Ist wie beim Rauchen, irgendwann kommt die Orangenhaut.

Ich sprach aber auch von Epigenetischen Einflüssen.

Aber egal... Ernährung wirkt sich auch direkt aus.

HT Haare haben einen ganz anderen "Haarboden") als frontale Haare. Fass doch mal das Gewebe hinten an, und dann Vergleich es mit deiner Stirn.
Unsterblich sind die auch nicht...

Gruss
F

Du meinst er soll die Kopfhaut am Kranz kneifen
und mit dem Oberkopf, wo keine verpflanzten Haare sind,
vergleichen? Sehr gut!
Ich würde mir aber auch mal die Kopfhaut
an den verpflanzten Stellen am Oberkopf kneifen.
Die wird sicher ebenso butterweich sein!
Genau deswegen wachsen da überhaupt Haare.

AGA ist sowas wie eine Blumenerde aus Beton.

Da kann auch keine Pflanze wachsen.
Wir brauchen ein Soft-Gewebe, reich an Nährstoffen.
Am Kranz ist das der Fall. Vermutlich, weil dort
keine Galea-Sehne ist.
Und die Haut am Kranz ist weich und zart.
Deswegen gehen die Haare dort niemals aus.
Eine gute Frage..

Ob die Kopfhaut im verpflanzten Bereich, durch die Verpflanzung weicher geworden ist... Meinst du sicher?

In der Regel ist die bei Glatze ja nicht mehr so elastisch und weich.

Vielleicht kann ein verpflanzter hier im Forum was dazu sagen?

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 06 Sep 2022 14:35:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dass Ernährung ein Faktor ist, lässt sich ja
sehr leicht beweisen.

Es gibt z.B. eine Studie über Capsaicin +
Soja-Isoflavone. In der konnten die Probanden
nicht nur ihre AGA sofort stoppen,
sondern es kam bei 88% der Probanden
sogar zu Neuwuchs!

Capsaicin ist der Bestandteil von Cayenne-Pfeffer.

Soja-Isoflavone findet man in Soja-Produkten,
welches in vielen Völkern (vor allem Asien)
ein Grundnahrungsmittel ist.

Wer also viel Soja und Cayenne-Pfeffer isst,
der wird mit hoher Wahrscheinlichkeit
niemals von AGA heimgesucht werden.

Auch NAC und andere Antioxidantien schützen
vor AGA! Dazu gibt es Studien.

Antioxidantien gibts nicht nur in Tablettenform,
sondern auch durch Nahrungsmittel.

Wie kann man da sagen, dass Ernährung
keinen Einfluss hat?

Die "ungesunde" Ernährung fördert sicher keine AGA.

Aber eine "gesunde" Ernährung schützt davor!

Jedoch glaube ich, dass der größte
AGA-Treiber Infektionen auf der Kopfhaut
und Muskelverspannungen sind.
Beide fördern Entzündungen, die dann

zu Fibrose führen.
Capsaicin, Isoflavone und Antioxidantien
schützten vor Fibrose.
Selbst dann, wenn die Muskeln verspannt und
die Kopfhaut infiziert ist.

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Blackster](#) on Tue, 06 Sep 2022 15:36:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du immer mit deinem krassen Neuwuchs, komischerweise schafft das hier nie jemand ausm
Forum.

Meine Haut am Oberkopf ist alles andere als weich, und trotzdem wachsen die transplantierten
Haare da.

Man kann zb auch auf Narben transplantieren, es hat also nichts mit der Haut zu tun.

Mein Whey ist zum Teil auch aus Soja, hat trotzdem nix geholfen x(

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Frank1970](#) on Tue, 06 Sep 2022 18:30:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Blackster schrieb am Tue, 06 September 2022 17:36 Du immer mit deinem krassen Neuwuchs,
komischerweise schafft das hier nie jemand ausm Forum.

Meine Haut am Oberkopf ist alles andere als weich, und trotzdem wachsen die transplantierten
Haare da.

Man kann zb auch auf Narben transplantieren, es hat also nichts mit der Haut zu tun.

Mein Whey ist zum Teil auch aus Soja, hat trotzdem nix geholfen x(

Nur Edamame, also Sojabohnen haben diese besonderen Inhaltsstoffe, wie Flavonoide glycin etc.

Ich sage aber auch das z. B besonders eine dauerhafte Capsaicin und Isoflavone Substitution gut
vor AGA schützt.

Wer das vor den Ausbruch der Norwoodstadien konstant einnimmt, wird m. E nicht so schnell HA
bekommen.

Das senkt zwar kein DHT, aber schützt effektiv die hypodermis.

Und genau darauf kommt es letztendlich an.

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [stfn111](#) on Tue, 06 Sep 2022 19:07:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Man sieht es schön an den asiaten, dass die ganze ernährungsgeschichte blödsinn ist.

Alles unterhalb amur hat ja eine ach so tolle ernährung und deswegen haare. Was ist damn mit den gesamten sibirischen völkern, die nur fleisch fressen und trotzdem genau die selben matten haben?

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Frank1970](#) on Tue, 06 Sep 2022 19:37:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

stfn111 schrieb am Tue, 06 September 2022 21:07Man sieht es schön an den asiaten, dass die ganze ernährungsgeschichte blödsinn ist.

Alles unterhalb amur hat ja eine ach so tolle ernährung und deswegen haare. Was ist damn mit den gesamten sibirischen völkern, die nur fleisch fressen und trotzdem genau die selben matten haben?

..... ;)

Vielleicht liegt s an der Kälte?

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 06 Sep 2022 20:44:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Wer das vor den Ausbruch der Norwoodstadien konstant einnimmt, wird m. E nicht so schnell HA bekommen.

Das senkt zwar kein DHT, aber schützt effektiv die hypodermis.

Und genau darauf kommt es letztendlich an.

Könnte es daher auch vor Falten und Hautalterung schützen? Zwei Fliegen mit einer Klappe :smug:

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Intoleranz1](#) on Tue, 06 Sep 2022 21:27:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was für Fleisch essen die wäre zb eine Frage.

Gibt ja tatsächlich auch Leute die behaupten carnivore Ernährung haben sie von was weiß ich allem geheilt.

Ihr denkt irgendwie auch kein bisschen individuell genug.
Ist doch klar das nicht bei jedem dasselbe hilft. Sehr ihr doch bei Haarausfall Behandlung alleine schon.

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Frank1970](#) on Wed, 07 Sep 2022 11:21:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Norwood-packt-das-an schrieb am Tue, 06 September 2022 22:44Zitat:Wer das vor den Ausbruch der Norwoodstadien konstant einnimmt, wird m. E nicht so schnell HA bekommen. Das senkt zwar kein DHT, aber schützt effektiv die hypodermis. Und genau darauf kommt es letztendlich an. Könnte es daher auch vor Falten und Hautalterung schützen? Zwei Fliegen mit einer Klappe :smug: Genau :smug:

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC5122240/>

Abschnitt : role of Peroxisome... Etc

Unter Berücksichtigung der ganzen Story... Natürlich.

Ach ja....

<https://www.aging-us.com/article/100999/text>

N 8)

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [FarlaneLeft](#) on Wed, 07 Sep 2022 14:09:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Haarausfall, der 99% der Leute hier im Forum betrifft, ist rein genetischer Ursache. Es gibt Drogenabhängige, die außer Heroin und Alkohol nicht mehr viel zu sich nehmen und trotzdem mit 50 super Haare haben und es gibt Leute, die physisch und psychisch top fit sind und mit 25 ne Platte haben.

Die Ernährung spielt maximal langfristig eine Rolle beim HA. Wenn sich deine gesamte Familie über hunderte Jahre rein Vegan und mit Soja ernährt hätte, sähe dein Genom jetzt sicher

anders aus und HA wäre wahrscheinlich kein Problem.

Fakt ist: Jemand mit aggressiver AGA wird auch mit der tollsten Ernährung nicht aufhören Haare zu verlieren (Außer die Ernährung besteht teilweise aus Ar-Hemmern). Kommt mal von eurem Ernährungstrip runter, das ist sehr oft reine Zeit- und Geldverschwendung

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [FarlaneLeft](#) on Wed, 07 Sep 2022 14:17:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und jedes mal wieder frage ich mich, warum du dann nicht NW-10 bist, wenn du deine ganzen Tipps und Tricks auch selbst anwendest.

Bei naturbelassenem Soja wirken die Isoflavone. Die will ein Mann aber eigentlich nicht übermäßig im Körper, da es nicht nur die Haare aufm Kopf hält, sondern generell zu einer Verweiblichung führt. Reines Capsaicin musst du in ungeheuren Mengen zu dir nehmen, damit der HA auch nur annähernd gestoppt wird. Da kannst du genauso gut 10 L Kürbiskernöl am Tag trinken.

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 07 Sep 2022 14:47:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

FarlaneLeft schrieb am Wed, 07 September 2022 16:17 Und jedes mal wieder frage ich mich, warum du dann nicht NW-10 bist, wenn du deine ganzen Tipps und Tricks auch selbst anwendest.

Bei naturbelassenem Soja wirken die Isoflavone. Die will ein Mann aber eigentlich nicht übermäßig im Körper, da es nicht nur die Haare aufm Kopf hält, sondern generell zu einer Verweiblichung führt. Reines Capsaicin musst du in ungeheuren Mengen zu dir nehmen, damit der HA auch nur annähernd gestoppt wird. Da kannst du genauso gut 10 L Kürbiskernöl am Tag trinken.

In der Studie wurden 2 EL Cayenne-Pfeffer und 2 Tabletten Soja-Isoflavone pro Tag geschluckt.

Das ist nicht viel.

Und bei 88% der Probanden kam es zu Neuwuchs.

Also wirkt Ernährung gegen AGA.

Es muss eben nur die Richtige sein.

Kein Mensch würde je auf die Idee kommen,

2 EL puren Pfeffer am Tag zu schlucken.

Aber es scheint zu wirken.

Die Drogensüchtigen ohne AGA haben keine Kopfhaut-Fibrose.

Dafür aber evtl. an anderen Stellen des Körpers.

Z.B. in Lunge oder Leber.

Wenig zu essen ist im allgemeinen sehr gesund.
Affen, die wenig bis kaum Proteine zu sich nahmen,
lebten 30% länger und hatten bis ins hohe
Alter dickes, pigmentiertes Fell.
Die Affen, die so viel fressen konnten was sie wollten,
also reich an Kalorien und Proteinen,
wurden grau und faltig und starben früh.
Das widerspricht der früheren Lehrmeinung,
das Proteine ein Anti-Aging-Elixier sind.
Das Gegenteil ist richtig.
Durch Protein-Mangel wird im Körper
die Autophagie aktiviert.
Das bedeutet, dass der Körper sich selbst reinigt.
Diese Reinigung bleibt fast aus, wenn
Proteine im Übermaß gegessen werden.
Der Mensch ist eben ein Pflanzenfresser.
Und üppige Ernährung war und ist für den Menschen
auch nicht vorgesehen.
Seit Jahrtausenden kam der Mensch immer
mit sehr wenig Kalorien aus.
Heute fressen die Leute teilweise 3.000 Kcal
und mehr am Tag! Das ist total irre!

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?
Posted by [Frank1970](#) on Wed, 07 Sep 2022 15:43:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

:o FarlaneLeft schrieb am Wed, 07 September 2022 16:09Der Haarausfall, der 99% der Leute hier im Forum betrifft, ist rein genetischer Ursache. Es gibt Drogenabhängige, die außer Heroin und Alkohol nicht mehr viel zu sich nehmen und trotzdem mit 50 super Haare haben und es gibt Leute, die physisch und psychisch top fit sind und mit 25 ne Platte haben.
Die Ernährung spielt maximal langfristig eine Rolle beim HA. Wenn sich deine gesamte Familie über hunderte Jahre rein Vegan und mit Soja ernährt hätte, sähe dein Genom jetzt sicher anders aus und HA wäre wahrscheinlich kein Problem.
Fakt ist: Jemand mit aggressiver AGA wird auch mit der tollsten Ernährung nicht aufhören Haare zu verlieren (Außer die Ernährung besteht teilweise aus Ar-Hemmern). Kommt mal von eurem Ernährungstrip runter, das ist sehr oft reine Zeit- und Geldverschwendung
Hallo

Heroin wirkt im Prinzip gegen AGA.
Nicht nur weil es T hemmt, sondern auch wegen dem Opioid Rezeptor.

Man braucht nur ein paar Gramm Capsaicin für eine Wirkung gegen HA.

Wie kommst du denn auf diese unengen?

Und es ist alles andere als unbekannt, ist das Genetik unterstützend einwandfrei mit Ernährung manipuliert werden kann.
Sind doch nur Informationen.....
Du selbst lieferst ein Beispiel dafür, indem du sagst das Soja in Reinform verweiblichung, ähnlich wie das Aromatasegen induzieren kann..

Gruss Frank

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?
Posted by [Blackster](#) on Wed, 07 Sep 2022 18:56:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dennoch ist die AGA Qoute bei Drogenabhängigen nicht anders als bei "Normalos". Alkoholiker genauso.
Ernährung kann nicht mal ein Trigger sein, sonst wären mir die transplantierten Haare nach 12 Jahren längst wieder ausgefallen.
Meine Frau ernährt sich deutlich schlechter als ich, aber hat die besten Haare so what.

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?
Posted by [Frank1970](#) on Wed, 07 Sep 2022 19:22:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gg

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?
Posted by [Frank1970](#) on Wed, 07 Sep 2022 19:25:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[quote title=Frank1970 schrieb am Wed, 07 September 2022 21:22]Blackster schrieb am Wed, 07 September 2022 20:56Dennoch ist die AGA Qoute bei Drogenabhängigen nicht anders als bei "Normalos". Alkoholiker genauso.
Ernährung kann nicht mal ein Trigger sein, sonst wären mir die transplantierten Haare nach 12 Jahren längst wieder ausgefallen.
Meine Frau ernährt sich deutlich schlechter als ich, aber hat die besten Haare so what.
Die Frau ist durch Estrogen geschützt....

Das ersetzt fast alles.
Haben wir männer aber nicht....

Meinen Beobachtungen zu folge haben Junkies in der Regel auffällig gute stabile Haare.

Besonders solche die das seit der Jugend machen.
Die haben auch alle massiv Testosteronmangel.
Daneben schützt auch der Opioid Rezeptor vor Haarschwund wenn er einen ligand bekommt.
Alkohol ist laut Studie ein Haaralterungs Trigger.

<https://www.ijord.com/index.php/ijord/article/view/155>

Fehlernaehrung, bzw das Ausmaß wird oft erst sichtbar wenn andere Trigger hinzukommen..
Z. B Abdropause.

Fehlernaehrung baut schleichend die relevante Hautschicht ab.
Ist sie erstmal angefressen hat es z. B DHT leicht ihr den Rest zu geben.
Nicht Haarfollikel sind empfindlich, sondern bestimmte Bereiche der Haut.
Follikel ist nur Anhängsel der Haut.

Transplantieren Haare sind anders.
Nie Athropiert in ihrer Laufbahn.
Auch mitverpflanztes Gewebe ist voelllig anders

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [valesk](#) on Thu, 08 Sep 2022 06:26:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[quote title=Frank1970 schrieb am Wed, 07 September 2022 21:25][quote title=Frank1970 schrieb am Wed, 07 September 2022 21:22]Blackster schrieb am Wed, 07 September 2022 20:56
Daneben schützt auch der Opioid Rezeptor vor Haarschwund wenn er einen ligand bekommt.

hä, erklär das mal bitte

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Frank1970](#) on Thu, 08 Sep 2022 09:07:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[quote title=valesk schrieb am Thu, 08 September 2022 08:26][quote title=Frank1970 schrieb am Wed, 07 September 2022 21:25]Frank1970 schrieb am Wed, 07 September 2022 21:22Blackster schrieb am Wed, 07 September 2022 20:56
Daneben schützt auch der Opioid Rezeptor vor Haarschwund wenn er einen ligand bekommt.

hä, erklär das mal bitte

Hallo

Aktivieren, bzw Füttern des Opioid Rezeptor, mit einem Agonisten, dieser, worüber auch Heroin wirkt, erzeugt vorteilhafte Effekte im Bezug auf Haarwuchs.

Z. B wird Haarwuchs erzeugt

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC8551727/>

Daneben senkt Heroin stark den T Spiegel, so daß bei Abhängigen kaum noch sexuell Aktivität moeglich ist.

Das erklärt die vollen Haare einiger Junkies

Gruss

F

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 08 Sep 2022 09:36:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wobei auch Nicht-Junkies unter 50
selten AGA haben...
Ich brauche nur in die Stadt zu gehen.
Ich sehe dort fast niemanden, der eine Glatze hat
unter 60 Jahren.
Und selbst unter Senioren hat mindestens
jeder zweite volles Haar.

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?
Posted by [Frank1970](#) on Thu, 08 Sep 2022 18:01:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Norwood-packt-das-an schrieb am Thu, 08 September 2022 11:36Wobei auch Nicht-Junkies
unter 50
selten AGA haben...
Ich brauche nur in die Stadt zu gehen.
Ich sehe dort fast niemanden, der eine Glatze hat
unter 60 Jahren.
Und selbst unter Senioren hat mindestens
jeder zweite volles Haar.

Glatze in jungen Jahren ist tatsächlich selten.

Norwood 4 oder 5 oder mehr auch...

Nw 2 eher nicht

Man sieht es aber auch oft nur dann wenn das Auge sensibel genug ist, kashiertes wegzudenken.

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [pahinui](#) on Thu, 08 Sep 2022 18:43:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Südtiroler Haargenetik .. unreal .. :idea:

Markus Lanz, Peter Martell, Reinhold Messner (!!)

Reinhold Messner, Godfather of Haaransatz.

Aus welchen ostalpinen Zillertaler Bergquellen trank er ? Gibt es Studien ??

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Frank1970](#) on Thu, 08 Sep 2022 19:06:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pahinui schrieb am Thu, 08 September 2022 20:43 Südtiroler Haargenetik .. unreal .. :idea:

Markus Lanz, Peter Martell, Reinhold Messner (!!)

Reinhold Messner, Godfather of Haaransatz.

Aus welchen ostalpinen Zillertaler Bergquellen trank er ? Gibt es Studien ??

Messner hat tolle Haare, aber offenbar mittlerweile auch altersbedingt GHE.

Obwohl man sich da vertuen kann. Die 70 s Maehnen Frisur, erschwert total die Beurteilung, ähnlich wie bei Greg Berzinsky, der zwar NW 2,5 hat, was aber dank der Duoerdicken Haare gar nicht auffällt.

Lanz ist on etwa so alt wie ich, und hat eine deutliche mature Hairline, poppig frisiert, was davon ablenkt.

Altersentsprechend aber gut..

Martell... Haeete man mit 50 sehen sollen.

Hatte immer volles Haar in der Jugend, jetzt auch nicht mehr.

Haargoetter sind das bis auf e. V Messner aber wirklich nicht....

Gruss Frank

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Tom10](#) on Fri, 09 Sep 2022 06:59:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lieber Frank: Messner und Greg sind NW0 :)

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [HaareStattGlatze](#) on Fri, 09 Sep 2022 07:53:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Frank1970 schrieb am Thu, 08 September 2022 20:01 Norwood-packt-das-an schrieb am Thu, 08 September 2022 11:36 Wobei auch Nicht-Junkies unter 50 selten AGA haben...

Ich brauche nur in die Stadt zu gehen.

Ich sehe dort fast niemanden, der eine Glatze hat unter 60 Jahren.

Und selbst unter Senioren hat mindestens jeder zweite volles Haar.

Glatze in jungen Jahren ist tatsächlich selten.

Norwood 4 oder 5 oder mehr auch...

Nw 2 eher nicht

Man sieht es aber auch oft nur dann wenn das Auge sensibel genug ist, kashiertes wegzudenken.

Bei den 20-30 jährigen ist die Glatze definitiv eine Seltenheit.

Ab 35 sieht man Haarausfall schon öfters und ab 60 sieht man eher selten Männer mit vollen Haar.

Schütteres Haar wird zur Norm.

Die These 50 % aller Männer von Haarausfall betroffen trifftts ziemlich genau.

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [FarlaneLeft](#) on Fri, 09 Sep 2022 07:59:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lanz ist NW0-1

Messner NW0 (und das mit 70)

berzinky NW1-1,5

Alle haben Haare, von denen die meisten hier nur träumen können - und das teetz sehr hohem Alter. Derartige Haarlinien bekommt der Normalo nicht mal mit Hormonen oder ner HT hin. Ist einfach absolut genetisches Glück.

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 09 Sep 2022 08:01:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tom10 schrieb am Fri, 09 September 2022 08:59Lieber Frank: Messner und Greg sind NW0 :)
Nein. Er hat deutliche GHE.
Trotzdem sehr gutes Haar für sein Alter.
Man munkelt, dass es wegen dem EPO ist,
was in den Bergen gebildet wird.

Reinhold Messer mit GHE:
https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/3/39/Reinhold_Messner_at_Frankfurt_Book_Fair_2017_%2826%29_%28cropped%29.jpg

Norwood 0 wäre sowas:
https://img.blick.ch/incoming/15326081-v1-dnp-portrait-michael-oelting-aus-zofingen-ag-fotos-ralph-donghi019-jpg.jpg?imwidth=1200&ratio=1_1&x=504&y=0&width=3024&height=3024

Man munkelt, dass der Mann auf dem letzten
Bild so schöne Haare wegen der Kälte hat.
Denn er trägt NIEMALS eine Mütze.
Auch nicht bei -20 Grad.
Und fährt sogar Fahrrad bei solchem Wetter.
Während der "iceman" Wimhof des Öfteren
schon mit Mütze gesichtet wurde:
https://mediacloud.theweek.co.uk/image/private/s--X-WVjvBW--/f_auto,t_content-image-full-desktop@1/v1650441468/theweek/2022/April%20/Wim-Hof-Alamy2B7NH1D.png

Kälte am Kopf bräunt das Fett
und soll der Fibrose-(Entstehung)
entgegenwirken.
Man munkelt, dass Eskimos deswegen
keine Glatzen haben.
Der Körper bildet dann Kälteschutz-Haare.
Das könnte auch der Wirkmechanismus sein,
warum Pfefferminzöl/Menthol zu
Haarwuchs führt.
Das aktiviert die Kälterezeptoren
und bräunt das Fett.
Dazu gibt es bereits Studien.

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?
Posted by [FarlaneLeft](#) on Fri, 09 Sep 2022 08:05:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Masse definiert HA einfach anders. Für uns NW-spotter sind kleine GHEs schon

Haarausfall, wo die meisten nicht mal eine Spur von HA sehen würden. Einteilung nach Alter macht Sinn. Unter den u30ern sind gefühlt max 25% von HA betroffen.

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [HaareStattGlatze](#) on Fri, 09 Sep 2022 08:12:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

FarlaneLeft schrieb am Fri, 09 September 2022 09:59Lanz ist NW0-1

Messner NW0 (und das mit 70)

berzinky NW1-1,5

Alle haben Haare, von denen die meisten hier nur träumen können - und das teetz sehr hohem Alter. Derartige Haarlinien bekommt der Normalo nicht mal mit Hormonen oder ner HT hin. Ist einfach absolut genetisches Glück.

Definitiv Genetik.

Man beachte auch den Sohn von Messner:

https://www.salewa.com/media/image/1a/de/04/Simon-Messner-3Y6ND5d2WaLqLb_1280x1280.jpg

Norwood 0

Gegen die Genetische Eigenschaften kann man nichts unternehmen.

Darum wurde auch noch nie auf der Welt aus einem NW4,5,6 wieder ein Norwood 1 :d

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Tom10](#) on Fri, 09 Sep 2022 08:18:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HaareStattGlatze schrieb am Fri, 09 September 2022 09:53Frank1970 schrieb am Thu, 08

September 2022 20:01Norwood-packt-das-an schrieb am Thu, 08 September 2022 11:36Wobei

auch Nicht-Junkies unter 50

selten AGA haben...

Ich brauche nur in die Stadt zu gehen.

Ich sehe dort fast niemanden, der eine Glatze hat unter 60 Jahren.

Und selbst unter Senioren hat mindestens jeder zweite volles Haar.

Glatze in jungen Jahren ist tatsächlich selten.

Norwood 4 oder 5 oder mehr auch...

Nw 2 eher nicht

Man sieht es aber auch oft nur dann wenn das Auge sensibel genug ist, kashiertes wegzudenken.

Bei den 20-30 jährigen ist die Glatze definitiv eine Seltenheit.
Ab 35 sieht man Haarausfall schon öfters und ab 60 sieht man eher selten Männer mit vollen Haar.
Schütteres Haar wird zur Norm.

Die These 50 % aller Männer von Haarausfall betroffen trifftts ziemlich genau.

Das ist viel zu optimistisch. Schau mal hier:

"By age 35, hair loss is common in most men. Nearly two-thirds of American men will experience obvious hair loss and thinning. Around 85% of men will lose a significant amount of their hair by age 50"

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Frank1970](#) on Fri, 09 Sep 2022 12:06:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

Gegen die Genetische Eigenschaften kann man nichts unternehmen.

Wenn du meinst.....

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Frank1970](#) on Fri, 09 Sep 2022 12:09:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tom10 schrieb am Fri, 09 September 2022 10:18HaareStattGlatze schrieb am Fri, 09 September 2022 09:53Frank1970 schrieb am Thu, 08 September 2022 20:01Norwood-packt-das-an schrieb am Thu, 08 September 2022 11:36Wobei auch Nicht-Junkies unter 50 selten AGA haben...

Ich brauche nur in die Stadt zu gehen.

Ich sehe dort fast niemanden, der eine Glatze hat unter 60 Jahren.
Und selbst unter Senioren hat mindestens jeder zweite volles Haar.
Glatze in jungen Jahren ist tatsächlich selten.
Norwood 4 oder 5 oder mehr auch...
Nw 2 eher nicht
Man sieht es aber auch oft nur dann wenn das Auge sensibel genug ist, kashiertes wegzudenken.

Bei den 20-30 jährigen ist die Glatze definitiv eine Seltenheit.
Ab 35 sieht man Haarausfall schon öfters und ab 60 sieht man eher selten Männer mit vollen Haar.
Schütteres Haar wird zur Norm.

Die These 50 % aller Männer von Haarausfall betroffen trifftts ziemlich genau.

Das ist viel zu optimistisch. Schau mal hier:

"By age 35, hair loss is common in most men. Nearly two-thirds of American men will experience obvious hair loss and thinning. Around 85% of men will lose a significant amount of their hair by age 50"

Hallo

Ja.. Aber keine Glatze.
Ich glaube im Schnitt nw2 bis nw2 mit diffuser Ausduennung.

Massiver getriggert wird es erst wenn man sich der Andropause nähert.

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [FarlaneLeft](#) on Fri, 09 Sep 2022 12:09:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gegen die Gene an sich nicht. Alles was wir können ist die Symptomatik von AGA zu behandeln. Dummerweise müssen viele dabei extrem an den Hormonwerten rumspielen. Das hat natürlich negative Auswirkungen. Jeder muss für sich selbst entscheiden, ob einem Haare das wert sind. Mir sind sie es (noch).

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [FarlaneLeft](#) on Fri, 09 Sep 2022 12:12:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gene =| Hormone. Setz mal all deine Mittelchen ab und dann schauen wir mal, ob dein genetisch induzierter HA wirklich weg ist. Gene zu manipulieren ist tatsächlich möglich, durch Strahlung z.B., aber nur selektiv bestimmte Gene zu manipulieren ist quasi unmöglich. Genmanipulationen durch Essen etc. sind extrem langwierig und schlagen meistens erst nach Generationen durch.

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Tom10](#) on Fri, 09 Sep 2022 12:21:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Frank1970 schrieb am Fri, 09 September 2022 14:09 Tom10 schrieb am Fri, 09 September 2022 10:18 HaareStattGlatze schrieb am Fri, 09 September 2022 09:53 Frank1970 schrieb am Thu, 08 September 2022 20:01 Norwood-packt-das-an schrieb am Thu, 08 September 2022 11:36 Wobei auch Nicht-Junkies unter 50

selten AGA haben...

Ich brauche nur in die Stadt zu gehen.

Ich sehe dort fast niemanden, der eine Glatze hat unter 60 Jahren.

Und selbst unter Senioren hat mindestens jeder zweite volles Haar.

Glatze in jungen Jahren ist tatsächlich selten.

Norwood 4 oder 5 oder mehr auch...

Nw 2 eher nicht

Man sieht es aber auch oft nur dann wenn das Auge sensibel genug ist, kashiertes wegzudenken.

Bei den 20-30 jährigen ist die Glatze definitiv eine Seltenheit.

Ab 35 sieht man Haarausfall schon öfters und ab 60 sieht man eher selten Männer mit vollen Haar.

Schütteres Haar wird zur Norm.

Die These 50 % aller Männer von Haarausfall betroffen trifft ziemlich genau.

Das ist viel zu optimistisch. Schau mal hier:

"By age 35, hair loss is common in most men. Nearly two-thirds of American men will experience obvious hair loss and thinning. Around 85% of men will lose a significant amount of their hair by age 50"

Hallo

Ja.. Aber keine Glatze.

Ich glaube im Schnitt nw2 bis nw2 mit diffuser Ausduennung.

Massiver getriggert wird es erst wenn man sich der Andropause nähert.

Glatze vielleicht nicht im Schnitt aber "a significant amount of hair. Die Glatze oder sowas wie Teil Glatze kommt gerne nach wenn man mit 50 schon diffus ist.

Wie gesagt im hohen Alter in den 60er oder spätestens in den 70ern gehts dann gerne noch mal verstärkt los. Siehe den Fall Günther Jauch zum Beispiel :)

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Frank1970](#) on Fri, 09 Sep 2022 12:54:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

:pistol: :d Tom10 schrieb am Fri, 09 September 2022 14:21Frank1970 schrieb am Fri, 09 September 2022 14:09Tom10 schrieb am Fri, 09 September 2022 10:18HaareStattGlatze schrieb am Fri, 09 September 2022 09:53Frank1970 schrieb am Thu, 08 September 2022 20:01Norwood-packt-das-an schrieb am Thu, 08 September 2022 11:36Wobei auch Nicht-Junkies unter 50 selten AGA haben... Ich brauche nur in die Stadt zu gehen. Ich sehe dort fast niemanden, der eine Glatze hat unter 60 Jahren. Und selbst unter Senioren hat mindestens jeder zweite volles Haar. Glatze in jungen Jahren ist tatsächlich selten. Norwood 4 oder 5 oder mehr auch... Nw 2 eher nicht Man sieht es aber auch oft nur dann wenn das Auge sensibel genug ist, kashiertes wegzudenken.

Bei den 20-30 jährigen ist die Glatze definitiv eine Seltenheit.

Ab 35 sieht man Haarausfall schon öfters und ab 60 sieht man eher selten Männer mit vollen Haar.

Schütteres Haar wird zur Norm.

Die These 50 % aller Männer von Haarausfall betroffen triffts ziemlich genau.

Das ist viel zu optimistisch. Schau mal hier:

"By age 35, hair loss is common in most men. Nearly two-thirds of American men will experience

obvious hair loss and thinning. Around 85% of men will lose a significant amount of their hair by age 50"

Hallo

Ja.. Aber keine Glatze.

Ich glaube im Schnitt nw2 bis nw2 mit diffuser Ausdünnung.

Massiver getriggert wird es erst wenn man sich der Andropause nähert.

Glatze vielleicht nicht im Schnitt aber "a significant amount of hair. Die Glatze oder sowas wie Teil Glatze kommt gerne nach wenn man mit 50 schon diffus ist.

Wie gesagt im hohen Alter in den 60er oder spätestens in den 70ern gehts dann gerne noch mal verstärkt los. Siehe den Fall Günther Jauch zum Beispiel :)

Das in den 60 u 70 heisst senile involutionsalopezie.

Das ist nicht mehr androgen, denn es kommt zusammen mit sehr niedrigen DHT spiegeln.

Na ja... Trotzdem halt fortlaufend.

Bis 50 kommt man eigentlich relativ gut durch.

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Tom10](#) on Fri, 09 Sep 2022 13:36:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Frank1970 schrieb am Fri, 09 September 2022 14:54 :pistol: :d Tom10 schrieb am Fri, 09

September 2022 14:21Frank1970 schrieb am Fri, 09 September 2022 14:09Tom10 schrieb am

Fri, 09 September 2022 10:18HaareStattGlatze schrieb am Fri, 09 September 2022

09:53Frank1970 schrieb am Thu, 08 September 2022 20:01Norwood-packt-das-an schrieb am

Thu, 08 September 2022 11:36Wobei auch Nicht-Junkies unter 50

selten AGA haben...

Ich brauche nur in die Stadt zu gehen.

Ich sehe dort fast niemanden, der eine Glatze hat unter 60 Jahren.

Und selbst unter Senioren hat mindestens jeder zweite volles Haar.

Glatze in jungen Jahren ist tatsächlich selten.

Norwood 4 oder 5 oder mehr auch...

Nw 2 eher nicht

Man sieht es aber auch oft nur dann wenn das Auge sensibel genug ist, kashiertes wegzudenken.

Bei den 20-30 jährigen ist die Glatze definitiv eine Seltenheit.
Ab 35 sieht man Haarausfall schon öfters und ab 60 sieht man eher selten Männer mit vollen Haar.
Schütteres Haar wird zur Norm.

Die These 50 % aller Männer von Haarausfall betroffen trifft ziemlich genau.

Das ist viel zu optimistisch. Schau mal hier:

"By age 35, hair loss is common in most men. Nearly two-thirds of American men will experience obvious hair loss and thinning. Around 85% of men will lose a significant amount of their hair by age 50"

Hallo

Ja.. Aber keine Glatze.
Ich glaube im Schnitt nw2 bis nw2 mit diffuser Ausdünnung.

Massiver getriggert wird es erst wenn man sich der Andropause nähert.

Glatze vielleicht nicht im Schnitt aber "a significant amount of hair. Die Glatze oder sowas wie Teil Glatze kommt gerne nach wenn man mit 50 schon diffus ist.

Wie gesagt im hohen Alter in den 60er oder spätestens in den 70ern gehts dann gerne noch mal verstärkt los. Siehe den Fall Günther Jauch zum Beispiel :)

Das in den 60 u 70 heisst senile involutionsalopecie.

Das ist nicht mehr androgen, denn es kommt zusammen mit sehr niedrigen DHT spiegeln.

Na ja... Trotzdem halt fortlaufend.

Bis 50 kommt man eigentlich relativ gut durch.

was kann man da tun gegen diese senile involutionsalopecie?

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Frank1970](#) on Fri, 09 Sep 2022 14:07:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

FarlaneLeft schrieb am Fri, 09 September 2022 14:12 Gene =| = Hormone. Setz mal all deine Mittelchen ab und dann schauen wir mal, ob dein genetisch induzierter HA wirklich weg ist. Gene zu manipulieren ist tatsächlich möglich, durch Strahlung z.B., aber nur selektiv bestimmte Gene zu manipulieren ist quasi unmöglich. Genmanipulationen durch Essen etc. sind extrem langwierig und schlagen meistens erst nach Generationen durch.

Alles manipuliert Gene.

Alles kann die Information verändern.

Es gibt ja auch keinen Menschen bei dem z. B Protein nicht wenigstens eine marginale igf1 Erhöhung induziert.

Die Wirkung des tgf beta Gens wird durch NAC selektiv verändert.

Meine Hormonhaushalt wird dich meine Med s im andere Bahnen gelenkt, die Erbinformation wird veraendertSetze ich sie ab dann nicht mehr.. Natürlich.

Ich meine natürlich nicht kurativ nachhaltig, wie z. B bei Chernobyl sondern ein andauernde Ernaehrungs, bzw behandlungskonzept.

Botenstoffexpression wird dadurch sofort verändert, und hält an solange therapiert wird

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Frank1970](#) on Fri, 09 Sep 2022 14:12:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tom10 schrieb am Fri, 09 September 2022 15:36Frank1970 schrieb am Fri, 09 September 2022 14:54 :pistol: :d Tom10 schrieb am Fri, 09 September 2022 14:21Frank1970 schrieb am Fri, 09 September 2022 14:09Tom10 schrieb am Fri, 09 September 2022 10:18HaareStattGlatze schrieb am Fri, 09 September 2022 09:53Frank1970 schrieb am Thu, 08 September 2022 20:01Norwood-packt-das-an schrieb am Thu, 08 September 2022 11:36Wobei auch Nicht-Junkies unter 50

selten AGA haben...

Ich brauche nur in die Stadt zu gehen.

Ich sehe dort fast niemanden, der eine Glatze hat unter 60 Jahren.

Und selbst unter Senioren hat mindestens jeder zweite volles Haar.

Glatze in jungen Jahren ist tatsächlich selten.

Norwood 4 oder 5 oder mehr auch...

Nw 2 eher nicht

Man sieht es aber auch oft nur dann wenn das Auge sensibel genug ist, kashiertes wegzudenken.

Bei den 20-30 jährigen ist die Glatze definitiv eine Seltenheit.

Ab 35 sieht man Haarausfall schon öfters und ab 60 sieht man eher selten Männer mit vollen Haar.

Schütteres Haar wird zur Norm.

Die These 50 % aller Männer von Haarausfall betroffen trifftts ziemlich genau.

Das ist viel zu optimistisch. Schau mal hier:

"By age 35, hair loss is common in most men. Nearly two-thirds of American men will experience obvious hair loss and thinning. Around 85% of men will lose a significant amount of their hair by age 50"

Hallo

Ja.. Aber keine Glatze.

Ich glaube im Schnitt nw2 bis nw2 mit diffuser Ausdünnung.

Massiver getriggert wird es erst wenn man sich der Andropause nähert.

Glatze vielleicht nicht im Schnitt aber "a significant amount of hair. Die Glatze oder sowas wie Teil Glatze kommt gerne nach wenn man mit 50 schon diffus ist.

Wie gesagt im hohen Alter in den 60er oder spätestens in den 70ern gehts dann gerne noch mal verstärkt los. Siehe den Fall Günther Jauch zum Beispiel :)

Das in den 60 u 70 heisst senile involutionsalopecie.

Das ist nicht mehr androgen, denn es kommt zusammen mit sehr niedrigen DHT spiegeln.

Na ja... Trotzdem halt fortlaufend.

Bis 50 kommt man eigentlich relativ gut durch.

was kann man da tun gegen diese senile involutionslopezie?

E2, IGF1 und Thyroxin hauptsächlich.

In der Theorie.....

Auc

Man müsste sich... Bzw die gesamte Haut, speziell die Hypodermis verjüngen.

Vasoaktives subkutanes Fett aufbauen, und es erhalten Brauenen.

Das machen Hormone wie IGF1 und Thyroxin, aber auch Melatonin, Grünstee, Capsaicin.

Östrogen baut es auf.

Auch wichtig, Glutathion zufügen, und so TGF-beta hemmen.

Msm, Nac, Selen, Methionine.

Das sind die Gründe warum viele Omis mit 80 noch Wallenmaehne haben.

Drück die Kopfhaut deiner Omi

Und danach deine.

Fühle den Unterschied

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Nutzer27041995](#) on Thu, 24 Nov 2022 14:11:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

valesk schrieb am Mon, 05 September 2022 19:14Intoleranz1 schrieb am Sun, 04 September 2022 22:32Indigene Völker zum Beispiel, egal welcher Kontinent.

https://www.youtube.com/watch?v=0m85ri9sRK0&ab_channel=KabelEinsDoku

minute 7

In dem genannten Video (Minute 10:28) wird über den Mann mit Haarausfall gesagt, dass er sich eine Zeit lang in einer Stadt aufgehalten hat. Dieser Mann war also den Umweltbedingungen in der "entwickelten" Welt ausgesetzt und ist sozusagen "kontaminiert".

Abgesehen von einer anderen Ernährung, einer anderen Bekleidungsform und Stress bedeutet der Aufenthalt in einer Stadt auch das Aufeinandertreffen und die Interaktion mit einer hohen Anzahl von unbekanntem Menschen. Bei dem Aufeinandertreffen mit fremden Personen sowie bei der Kommunikation mit Personen liegt der Fokus der visuellen Wahrnehmung in der Regel auf dem Gesicht des Gegenübers (vor allem Augen, Augenbrauen und Mund). Dementsprechend werden die Gesichtsmuskulatur und die Kaumuskulatur beansprucht. Wenn ein Mann aus einem isolierten 30-Einwohner-Dorf — in dem sich alle von Geburt an kennen — in eine Stadt mit Tausenden unbekanntem Personen zieht, könnte dies zu einer erhöhten/außergewöhnlichen Beanspruchung der Gesichtsmuskulatur und der Kaumuskulatur führen. Diese erhöhte/außergewöhnliche Anspannung und/oder eine daraus resultierende Fehlhaltung des Unterkiefers könnten den Haarausfall verursachen. Der erblich bedingte Haarausfall ist womöglich eine "Krankheit" einer anonymen und zahlenmäßig großen Gesellschaft.

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Sweety1988](#) on Thu, 24 Nov 2022 22:23:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es ist genetisch bei uns Europäern /Nord Amerikanern am häufigsten.

Freund von mir aus Kolumbien

der hat genetisch auch wenig Barthaare
Brust/Rücken /Bauch = 0 Haare, von Natur aus
Nasenhaare auch keine bzw. der ist 42 Jahre alt.
Ohrenhaare hat er nen paar, aber nicht so extrem.
Vater ist von ihm fast 70, er hat auch kein Haarausfall 0.

Nur was mir aufgefallen ist das es irgendwie zusammen hängt.

Ich krieg immer mehr Haare ..Haare in den Nasenlöchern..Haare an den Ohren.. Hand Haare ..

meine auch brusthaare sind leider mehr georden <.<.

Hatte norwood 2 , aber jetzt nurwood 0,5 wegen ner HT.
Bzw. nehme finasterid seit 3 monaten.

Aber in südamerika essen die viel

Gemüse /obst /kochen frisch.

Freund von mir aus kolumbien der isst vlt 1 x im Monat pizza/fleisch.

Die essen viel avocada,reis,fisch, gemüse , obst.

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Pizzaman](#) on Thu, 24 Nov 2022 23:51:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sweety1988 schrieb am Thu, 24 November 2022 23:23Es ist genetisch bei uns Europäerns
/Nord amerikanern am häufigsten.

Freund von mir aus Kolumbien

der hat genetisch auch wenig Barthaare
Brust/Rücken /Bauch = 0 Haare, von Natur aus
Nasenhaare auch keine bzw. der ist 42 Jahre alt.
Ohrenhaare hat er nen paar, aber nicht so extrem.
Vater ist von ihm fast 70, er hat auch k ein haarausfall 0.

Nur was mir aufgefallen ist das es irgendwie zusammen hängt.

Ich krieg immer mehr haare ..Haare in den Nasenlöchern..Haare an den Ohren.. Hand haare ..
meine auch brusthaare sind leider mehr georden <.<.

Hatte norwood 2 , aber jetzt nurwood 0,5 wegen ner HT.
Bzw. nehme finasterid seit 3 monaten.

Aber in südamerika essen die viel

Gemüse /obst /kochen frisch.

Freund von mir aus kolumbien der isst vlt 1 x im Monat pizza/fleisch.

Die essen viel avocada,reis,fisch, gemüse , obst.

Viele Antioxidatien, kaum freie Radikale, bei uns andersherum.

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [Frank1970](#) on Fri, 25 Nov 2022 04:08:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[zitat:

Ich krieg immer mehr haare ..Haare in den Nasenlöchern..Haare an den Ohren.. Hand haare ..
meine auch brusthaare sind leider mehr georden <.<.

Dieses Paradoxium, hab ich auch noch nicht verstanden.
Eigentlich müsste Fell eine Einheit seien, und auch so wachsen....

Die antioxidative und pro estrogene Ernaehrung in vielen Laendern hat die schaeefliche Androgen
Synthese ausgebremst.

Das ist Epigenetik

Subject: Aw: Was essen „Völker“ die keinen Haarausfall haben ?

Posted by [cyclonus](#) on Fri, 25 Nov 2022 07:26:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Frank1970 schrieb am Fri, 25 November 2022 05:08[zitat:

Eigentlich müsste Fell eine Einheit seien, und auch so wachsen....

Das tut es doch nicht mal bei den meisten Affenarten :lol: (Manche bekommen da auch
Haarausfall, manche haben auffällige Büschel an Kopf oder Schwanz, ...)
